

## **BCO** belohnt sich nicht

Für die erste Mannschaft des Badmintonclubs Offenburg standen am vergangenen Wochenende zwei enorm wichtige Spieltage in der 2. Bundesliga Süd an. Offenburg, die auf Tabellenplatz 9 abgerutscht waren, mussten dringend punkten, um den Abstand zu den Abstiegsrängen mindestens halten zu können. Dabei empfing der BCO mit Jena und Marktheidenfeld zwei Teams aus der oberen Tabellenhälfte in der heimischen Nordwesthalle, was die Aufgabe nicht einfacher machte. In der Samstagspartie gegen Jena spielten zunächst beide Herrendoppel der Südbadener stark auf und konnten wichtige Punkte sichern. Da Lena Reder / Paloma Wich jedoch ihr Damendoppel verloren, ging der BCO mit einer 2:1-Führung in die Einzelpartien. Im 1. Herreneinzel lieferte sich Lukas Burger ein enges Match mit seinem Kontrahenten Notni, musste jedoch in vier Sätzen die Segel streichen. Lena Reder fand im Dameneinzel nicht ganz zu ihrem zuletzt dominanten Spiel und lag früh 0:2 in Sätzen zurück. Obwohl sich Reder noch in die Partie kämpfte und einen Entscheidungssatz erzwang, belohnte sie sich für diesen Aufwand nicht und unterlag unglücklich im fünften Satz, sodass nun Jena 2:3 in Führung lag. In dieser engen Situation spielten Jonas Burger / Paloma Wich im Mixed groß auf und siegten in vier Sätzen gegen die stark eingeschätzte Paarung Voigt / Mund, sodass den Offenburgern ein Punkt bereits sicher war, das 2. Herreneinzel jedoch die Entscheidung über einen zweiten bringen musste. Hier bekam es Tim Armbrüster mit dem Thüringer Nachwuchstalent Florian Otto zu tun. Armbrüster biss sich in die Partie und hielt bis zum Entscheidungssatz gut mit, hatte hier jedoch das Nachsehen, sodass Jena die Partie mit 4:3 gewann. Angesichts der knappen Ergebnisse trotz der guten Leistung ein unglückliches Ergebnis für den BCO.

Die Sonntagspartie gegen Marktheidenfeld startete einmal mehr mit einem Sieg der noch ungeschlagenen Burger-Brüder, auch wenn sie von ihren angriffslustigen Gegnern Unz / Grün in einen fünften Satz gezwungen worden waren. Da dieses Mal jedoch sowohl das 2. Herrendoppel als auch das Damendoppel verloren ging, musste der BCO in den Einzeldisziplinen nachlegen. Lukas Burger legte mit einem glatten Dreisatzsieg gegen Steffen Grün vor, Lena Reder jedoch unterlag ihrer Gegnerin Schumacher in drei Sätzen. Beim Stande von 2:3 waren die beiden verbleibenden Partien, das Mixed Jonas Burger / Samira Schilli gegen Schnabel / Rumpold und das Herreneinzel Tim Armbrüster gegen Moritz Unz enorm spannend. Leider hatte der BCO beide Male in knappen Spielen das Nachsehen, sodass das Team nicht einmal mit einem Punkt belohnt wurde.

Auch wenn die direkte Konkurrenz im Tabellenkeller ebenso mager punktete, bleibt die Lage für Offenburg angespannt. Um sich etwas Luft zu verschafen muss in zwei Wochen beim Auswärtsspieltag gegen Schorndorf, das auf einen Zähler an Ofenburg herangerückt ist, dringend ein Sieg her.